

1. Problemmüll-Sammelaktion 2012

Bad Rodach	Parkplatz FC-Sportplatz (Schützenplatz)	Montag	05.03.2012	13.00 - 14.30
Meeder	Buswendeplatz Volksschule	Montag	05.03.2012	15.00 - 16.30
Gemünda	Brauhausplatz	Freitag	30.03.2012	13.00 - 13.45
Seßlach	Bauhof	Freitag	30.03.2012	14.15 - 15.15
Itzgrund	Wertstoffhof in Kaltenbrunn	Freitag	30.03.2012	16.00 - 17.00
Großheirath	Gelände vor der Mühle Reußenweber	Samstag	31.03.2012	08.30 - 09.30
Untersiemau	Zufahrt Bauhof	Samstag	31.03.2012	10.00 - 11.30
Niederfüllbach	EZO-Parkplatz	Samstag	31.03.2012	12.00 - 13.00
Weitramsdorf	Parkplatz vor neuem Feuerwehrgerätehaus	Freitag	13.04.2012	13.30 - 14.45
Ahorn	Parkplatz Grund- und Hauptschule	Freitag	13.04.2012	15.30 - 17.00
Sonnefeld	Parkplatz Freibad	Samstag	14.04.2012	08.30 - 10.00
Weidhausen	Schützenplatz	Samstag	14.04.2012	10.30 - 11.30
Hassenberg	Parkplatz Schützenhaus	Samstag	14.04.2012	12.00 - 13.00
Grub am Forst	Am Wertstoffhof	Freitag	20.04.2012	13.30 - 14.30
Ebersdorf	Parkplatz Frankenlandhalle	Freitag	20.04.2012	15.00 - 16.30
Bad Rodach	Parkplatz FC-Sportplatz (Schützenplatz)	Samstag	21.04.2012	08.30 - 10.00
Meeder	Buswendeplatz Volksschule	Samstag	21.04.2012	10.30 - 11.30
Lautertal	Pausenhof Hauptschule, Erfurter Straße	Samstag	21.04.2012	12.00 - 13.00
Rödental	Festplatz Oeslau	Freitag	04.05.2012	13.00 - 15.00
Dörfles-Esbach	Am Schützenhaus; Ziegelei	Freitag	04.05.2012	15.30 - 16.30
Neustadt bei Coburg	Verkehrsübungsplatz, Coburger Straße	Samstag	05.05.2012	08.30 - 11.00
Fürth am Berg	Parkplatz vor Raiffeisenbank	Samstag	05.05.2012	11.30 - 12.00
Rödental	Festplatz Oeslau	Samstag	23.06.2012	08.30 - 10.00
Neustadt bei Coburg	Verkehrsübungsplatz, Coburger Straße	Samstag	23.06.2012	10.30 - 12.00
Kleingewerbe (kostenpflichtig)	Müllheizkraftwerk Coburg - Neuses	Donnerstag	26.04.2012	09.00 - 15.00

Ganzjährige Anlieferungsmöglichkeit für Sondermüll

Auf dem Betriebsgelände der Firma VEOLIA in Blumenrod (Lange Äcker 5-7) werden Problemabfälle ganzjährig entgeltlich entgegen genommen. Angenommen werden u. a. Farben/ Lacke, Lösemittel, Altöle, Ölfilter, ölverschmutzte Betriebsmittel, Klebstoffe, Chemikalien, Säuren, Laugen, Brems- und Kühlerflüssigkeiten, Bleibatterien, Photochemikalien, Pestizide/ Herbizide usw. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter 095 63 / 74 47 -20. Annahmezeiten sind donnerstags und freitags zwischen 8.00 bis 13.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Abfall-Hotlines

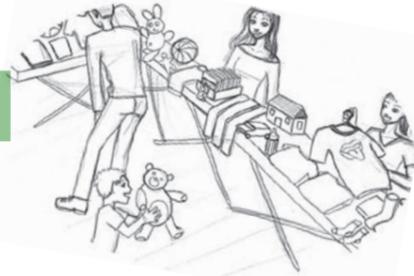
	Gelbe Tonne: ☎ 08 00/5 333 888		Grüne Tonne: ☎ 095 63/74 47 20
	Graue Tonne: ☎ 08 00/1 88 99 66		Sperrmüll: ☎ 095 63/74 47 27
	Gebühren: ☎ 095 61/5 14-670		Beratung: ☎ 095 61/5 14-268

www.abfall.kreis-co.de

Flohmarktliste 2012

Kontakt:
(gewerblich: Kursivschrift)
Tel. L: 09566/215, Tel. JF: 01 72/4019896,
Tel. W: 0160/5404800, Tel. F: 09568/89458

Tag	Termin	Ort	
Samstag	10.03.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sonntag	01.04.2012	Lautertal	TTC Tiefenlauter Sporthalle ab 9:00 Uhr L
Montag	09.04.2012	Rödental	Bürgerplatz, ab 8:00 Uhr W
Samstag	20.04.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Samstag	05.05.2012	Meeder	Geranienmarkt mit Kinderflohmarkt ab 10:00 Uhr
Samstag	21.04.2012	Neustadt b. Cbg.	Flohmarkt auf dem Marktplatz F
Sonntag	29.04.2012	Rödental	Bürgerplatz, verkaufsoffener So. ab 8:00 Uhr W
Dienstag	01.05.2012	Dörfles-Esbach	REAL-Parkplatz W
Sonntag	13.05.2012	Weidhausen	EDEKA-Parkplatz W
Donnerstag	17.05.2012	Neustadt b. Cbg.	Puppenfestival Flohmarkt am Marktplatz F
Donnerstag	17.05.2012	Rössach	Frühlingsmarkt in Rössach mit Kinderflohmarkt
Donnerstag	17.05.2012	Rödental	Festplatz Oeslau ab 8:00 Uhr W
Samstag	19.05.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sa. + So.	19./20.05.12	Neustadt b. Cbg.	rund um die Alte Weihnachtsfabrik F
Sonntag	20.05.2012	Dörfles-Esbach	Siedlerflohmarkt REAL-Parkplatz
Sonntag	10.06.2012	Weidhausen	EDEKA-Parkplatz W
Sonntag	17.06.2012	Dörfles-Esbach	REAL-Parkplatz W
Samstag	23.06.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sonntag	24.06.2012	Bad Rodach	Flohmarkt in Gauerstadt
Sonntag	01.07.2012	Lautertal	Flohmarkt TSV Oberlauter auf Sportplatz
Sonntag	08.07.2012	Rödental	Bürgerplatz, ab 8:00 Uhr W
Samstag	14.07.2012	Neustadt b. Cbg.	Flohmarkt auf dem Marktplatz F
Samstag	21.07.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sonntag	12.08.2012	Dörfles-Esbach	Flomarkt der FFW, REAL-Parkplatz
Samstag	18.08.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Samstag	18.08.2012	Seßlach	Altstadtflohmarkt
Samstag	25.08.2012	Bad Rodach	Altstadtflohmarkt mit Roeslerbörse ab 13:00 Uhr
Sonntag	02.09.2012	Lautertal	Flohmarkt TSV Oberlauter auf Sportplatz
Samstag	08.09.2012	Neustadt b. Cbg.	Flohmarkt auf dem Marktplatz F
Sonntag	09.09.2012	Dörfles-Esbach	REAL-Parkplatz W
Samstag	15.09.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sonntag	16.09.2012	Dörfles-Esbach	CSU - Flohmarkt bei der „alten Ziegelei“
Sa. + So.	22./23.09.12	Coburg	Flohmarkt in der Innenstadt, Tel. 09561/890
Sonntag	30.09.2012	Sonnefeld	Dorfsgemeinschaft Weischau JF
Sonntag	07.10.2012	Ebersdorf	SPD Flohmarkt in der Sporthalle Frohnlach
Mittwoch	03.10.2012	Weidhausen	EDEKA-Parkplatz W
Sonntag	14.10.2012	Weidhausen	Kirchweih mit (Floh-)Markt
Sonntag	21.10.2012	Rödental	REWE Markt, verkaufsoffener So. ab 8:00 Uhr W
Samstag	17.11.2012	Rödental	REWE Markt, Mönchröden ab 8:00 Uhr W
Sonntag	18.11.2012	Lautertal	TTC Tiefenlauter Sporthalle ab 9:00 Uhr L



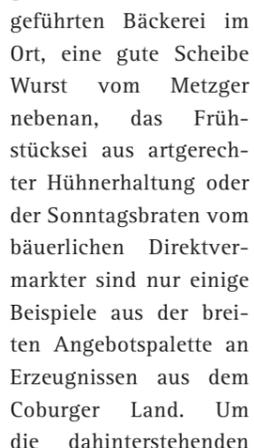
„Aus der Region – Für die Region“

Stärkung regionaler Produkte aus dem Coburger Land

LANDKREIS COBURG. Das Coburger Land bietet einen bunten Strauß an qualitativ hochwertigen Nahrungs- und Genussmitteln, die in Stadt und Landkreis erzeugt werden. Das morgendliche Brötchen aus der inha-

bergeführten Bäckerei im Ort, eine gute Scheibe Wurst vom Metzger nebenan, das Frühstücksei aus artgerechter Hühnerhaltung oder der Sonntagsbraten vom bäuerlichen Direktvermarkter sind nur einige Beispiele aus der breiten Angebotspalette an Erzeugnissen aus dem Coburger Land. Um die dahinterstehenden klein- und mittelständischen Betriebe und ihre handwerklich her-

gestellten, Produkte zu unterstützen, hat das Regionalmanagement Coburger Land das Projekt „Aus der Region – Für die Region“ ins Leben gerufen. „Mit dem Projekt sollen die Lebensmittel aus Stadt und Landkreis bekannter gemacht und die Verbraucher sensibilisiert werden, öfter zu einem Stück Fleisch, Brot oder Obst aus der eigenen Heimat zu greifen“, erläutert die Projektmanagerin Mariam Issaoui das Ziel des Vorhabens.



Strehler's Direktvermarktung aus Weitramsdorf belegt den 1. Platz beim Fotowettbewerb zum Thema „Gesicht des Jahres“.

gestellten, Produkte zu unterstützen, hat das Regionalmanagement Coburger Land das Projekt „Aus der Region – Für die Region“ ins Leben gerufen. „Mit dem Projekt sollen die Lebensmittel aus Stadt und Landkreis bekannter gemacht und die Verbraucher sensibilisiert werden, öfter zu einem Stück Fleisch, Brot oder Obst aus der eigenen Heimat zu greifen“, erläutert die Projektmanagerin Mariam Issaoui das Ziel des Vorhabens.

Das Regionalmanagement Coburger Land erstellt derzeit eine attraktive Internetseite samt Datenbank, die die Lebensmittelproduzenten aus der Region geschlossen vermarkten soll. Ab voraus-

sichtlich Ende März 2012 sind unter www.genussregion-coburgerland.de nicht nur die Adressen und Produkte der einzelnen Betriebe abrufbar. Vielmehr kennzeichnet sich die Internetseite durch aktuelle Akti-

komplett aus regionalen Lebensmitteln herzustellen war. Damit die Leckereien der Coburger Produzenten auch direkt an die Frau oder den Mann gebracht werden können, plant das Regionalmanagement Coburger Land zudem regelmäßige Verkaufsa-

ktionen mit den Erzeugern. Derlei „Genusstage im Coburger Land“ ermöglichen es den lokalen Anbietern, mit ihren Käufern persönlich ins Gespräch zu kommen und deren Bewusstsein für die heimischen Produkte zu schärfen. Die erste Veranstaltung dieser Art, ein Genusstag mit einem mehrgängigen regionalen Menü, findet auf Einladung und Rückantwort der Genussregion Oberfranken am 22. März 2012 in Seßlach statt.

Das Projekt „Aus der Region – Für die Region“ ist Teil eines Gesamtkonzeptes, mit dem das Regionalmanagement Coburger Land eine nachhaltige Entwicklung in Stadt und Landkreis unterstützen will.

Weitere Infos zum Projekt unter www.regionalmanagement-coburg.de Mariam Issaoui Tel. 09561/5 14-417



„Grüne Termine“ für das Jahr 2012

Kreisverband Coburg für Gartenbau und Landespflege e.V. stellt sein neues Jahresprogramm vor



LANDKREIS COBURG.

Ein abwechslungsreiches Programm für das Jahr 2012 hat der Kreisverband Coburg für Gartenbau und Landespflege e.V. in seiner letzten Wintersitzung beschlossen. Folgende Termine und Themen sind geplant:

08. März: „Die Quitte, Aphrodites Frucht – Fachliche Infos und Kulinarisches“ Ref.: Thomas Neder; GV Gleußen (Gasthof Zum Jäger in Haarth, Beginn 19:00 Uhr)

„Staudenverwendung im Zeichen des Klimawandels – Stauden für trockene Standorte“ Ref.: Cornelia. Augustin (Beginn ca. 20:15 Uhr)

Die Jahresversammlung mit einem Rückblick in Bildern findet am **16. März** im Gasthof Braunes Ross in Weidhausen statt. (Beginn 18:30). Als Termin für die Reiserausgabe bittet der Kreisverband, den **19. April** vorzumerken (Reiserausgabe am Reiserkeller in Ebersdorf 13:30 bis 15:30 Anschließend findet ab 17:30 Uhr am Obstlehrgarten ein Veredlungskurs statt.

Das Jahr 2012 steht auch im Zeichen der Landesgartenschau in Bamberg. Der Verband ist mit drei fachlichen Ausstellungsbeiträgen auf der Gartenschau vertreten. Vom **14. bis 20. Juni** mit dem Thema: „Wildbienen“, vom **26. Juli bis 01. August** mit

dem Thema „Chip-budding“ und vom **20. bis 26. September** mit dem Ausstellungsbeitrag „Köstliches rund um die Quitte“.

Der Tag der offenen Gartentür ist für den **24. Juni** geplant. Die teilnehmenden Gärten werden rechtzeitig angekündigt.

„Garten, Kunst und Musik“ lautet das Motto des Sommerfestes am **30. Juni** am Lehrgarten. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr. Die offizielle Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden, Landrat Michael Busch ist für 15 Uhr geplant. Kreisfachberater Thomas Neder führt um 15:30 Uhr fachlich durch den Garten. Musikfreunde dürfen sich auf ein exzellentes Kammerkonzert mit dem „Trio Aureum“ freuen. Es beginnt um 19:30 Uhr im Großen Sitzungssaal.

Die Moderation übernimmt der Leiter des Trios, Karl-Heinz Busch. Die Veranstaltung wird gesponsert durch die Sparkasse Coburg-Lichtenfels. Der Eintritt ist frei.

„Einjährige Kletterpflanzen – schön aber flüchtig“ lautet das Motto des kreisinternen Wettbewerbs. Die Bewertungsfahrten finden am **6. Juli** um 13:30 Uhr statt.

Herbstliche Naschereien (Kostenproben von Wein, Äpfeln, Kiwis etc.) gibt es am **5. Oktober** ab 14 Uhr am Obstlehrgarten.

Thomas Neder
Tel. 09561/5 14-341



Wir geben Möbeln eine zweite Chance!
Abholservice der „Coburger Dienste“
Telefon: 0 95 61 / 70 53 80



Bei uns finden Sie den richtigen Ansprechpartner und Informationen nicht nur zum Thema Umwelt.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.landkreis-coburg.de



UMWELT JOURNAL

Die Bürger-Information des Landkreises Coburg

Frühjahr 2012

Wo brüten „Rote Ritter“ im Landkreis Coburg?

Es geht u.a. um geplante Standorte für Windkraftanlagen

LANDKREIS COBURG. Wenn jetzt im März die Tage wieder länger werden, ist der, mit seiner ca. 1,60 m großen Flügelspannweite, größte Greifvogel im Coburger Land, der Rote Milan, auch Gabelweihe genannt, wieder regelmäßig zu beobachten. Den Winter hat er meist in Südwesteuropa verbracht und kommt jetzt zurück,

Grasbestand, der auf einmal runtergemäht wird. Er benötigt vielmehr ein stetig wechselndes Mosaik aus frisch gemähten und älteren Wiesen über die gesamte Brutperiode hinweg. Deswegen ist die von der EU-Kommission geforderte Bereitstellung von 7 % an ökologischen Kleinstrukturen vom Ackeranteil als Ersatz für die wegge-

Brutnachweise geht. Ab Ende März balzen Rotmilane auffällig und tragen Nistmaterial zu ihren Horsten, die meistens gut sichtbar sind, solange die Bäume noch nicht belaubt sind. Im Mai und Juni finden dann Brut und Jungenaufzucht statt. Ab Juli fliegen die Jungvögel aus und werden anfangs in Horstnähe noch intensiv gefüttert. Sie sind dann sehr auffällig und betteln lautstark um Nahrung, wenn ein Altvogel vorbeistreicht. Wer also in diesem Jahr aktuell besetzte Horste vom Roten Milan kennt oder bettelnde Jungvögel bei der Fütterung beobachtet (z.B. Jäger, Förster, Landwirte, Wanderer), sollte unbedingt Bescheid sagen (s.u.).

Konkrete Bedeutung kommt diesen gesicherten Horstdaten bei der bayernweit in Arbeit befindlichen Ausweisung von Vorrangflächen für Windenergie zu. Befänden sich geplante neue Windkraftanlagen zu nah an Horststandorten vom Roten Milan, dann müssen die Planer aus der direkten Horstumgebung abrücken, damit die bedrohten Großvögel nicht übermäßig von den Anlagen gefährdet werden. Neben Uhu und Schwarzstorch kommt bei uns in Nordbayern nur noch dem Roten Milan dieser sehr hohe Stellenwert zu, der bei derartigen Planungen gemäss Vorgabe des Bayerischen Umweltministeriums Berücksichtigung finden muss.

Frank Reissenweber, Dipl. Biol.
Kontakt: 095 61/5 14-340
frank.reissenweber@landkreis-coburg.de



FREUDE AM FLIEGEN

Markus Gläbel/LBV Bildarchiv

um bei uns zu brüten. In Deutschland brüten rund 55 % des Weltbestands dieser Tierart. Wir haben also eine ganz besondere Verantwortung für deren Erhalt! Leider sind die Brutbestände in Deutschland seit 1990 um 30 % zurückgegangen. In Bayern steht die Art als „stark bedroht“ in der Roten Liste.

Dabei ist der Rote Milan wenig anspruchsvoll hinsichtlich des Nahrungserwerbs. Vom Regenwurm über Insektenlarven, Kleinsäugern wie die Feldmaus bis zum Aas frisst er alles, was er findet. Gerne jagt er anderen Greifvögeln die Beute ab. Da der Rote Milan auch gerne zu Fuß am Boden jagt, benötigt er stets offene Flächen. Nichts ist schlimmer für ihn, als ein einheitlich hoher, dicht geschlossener

fallene Stilllegung eine für die Arten der offenen Agrarlandschaft sehr wichtige ökologische Maßnahme und sollte im Rahmen der Agrarreform ab 2014 unbedingt umgesetzt werden!

Die Brutplätze vom Rotmilan liegen meist im Wald oder in Feldgehölzen. Besonders gerne als Horstbäume angenommen werden starke Buchen, Eichen oder Kiefern, die das Kronendach überragen. Durch den Erhalt starker Altbäume kann man den Rotmilan gezielt fördern. Im Laufe mehrerer Jahre können die Milanhorste recht groß werden. Die meist drei Eier werden 32 Tage bebrütet.

2012 soll der Brutbestand vom Roten Milan deutschlandweit erfasst werden, wobei es vor allem um gesicherte

<http://www.helden-unter-strom.de>

Der zweite E-Bike Tag in Neustadt findet am 1. Mai 2012 statt

NEUSTADT BEI COBURG. Allein in den zurückliegenden zwei Jahren sind deutschlandweit 500.000 Elektrofahrräder gekauft worden – deutlich mehr als Autos mit alternativen Antrieben. Auch im Landkreis Coburg zeigen sich immer mehr Radler, die mit elektrischem Rückenwind unterwegs sind. Diese Radler brauchen die Möglichkeit, die Akkus ihrer Fahrräder aufzuladen. Die Stadtwerke Neustadt haben damit begonnen, ein Elektrotankstellennetz aufzubauen: Sechs Ladestationen gibt es im Stadtbereich Neustadt bei Coburg. Und auch die Stadt Coburg hat inzwischen eine erste Elektrozapfstelle eingeweiht. Das Netz mit Auflademöglichkeiten wird schrittweise erweitert. Das Integrierte Klimaschutzkonzept des Landkreises setzt einen Schwerpunkt auf die Fahrradmobilität. Das Fahrrad ist schnell und flexibel und wer Rad fährt bleibt fit und fördert seine Gesundheit. Mit einem Radverkehrsplan sollen die bestehenden Wege erfasst und weiter-

entwickelt werden. Dabei wird das E-Tankstellennetz integriert und die touristischen Konzepte wie Fahrrad & Fitness mit dem Alltagsnetz abgestimmt. Das kann der Bus oder der Zug für den täglichen Weg zur Arbeit sein. Oder vielleicht ist auch die Bildung einer Fahrgemeinschaft mit dem Auto eine Option, die gut ist für die Umwelt und auch den Geldbeutel schont. Mitfahrer finden sich zum Beispiel in der Coburger Mitfahrerbörse unter www.coburgmobil.de.

Einen wichtigen Schritt für die Radverkehrsförderung haben Stadt und Landkreis mit dem Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK Bayern) getan. Die AGFK Bayern will vorbildliche Praxisbeispiele entwickeln und in konkreten Projekten umsetzen
Kontakt: ARGE ÖPNV für Stadt und Landkreis Coburg
Marita.Nehring@coburg.de,
oder Infos zum E-Bike-Tag:
☎ 095 68/8 12 57



Vom 1. E-Bike-Tag: In der Mitte freut sich der Gewinner Marcus Glas

Wirtschaftsförderung

Energieberatungssprechtage

10. Mai 2012

19. Juli 2012

25. Oktober 2012

jeweils Donnerstags im Landratsamt Coburg, 2. Stock, Raum 220

Bürgerberatung rund um das Thema Energie und -einsparung in Kooperation mit der Energieagentur Oberfranken.

Alle interessierten Landkreisbürger sind eingeladen einen Termin für eine individuelle Beratung mit Energieberater Jörg Wicklein zu vereinbaren.



Eine Anmeldung über die Wirtschaftsförderung unter der Tel.-Nr. 095 61/51 43 22 (Frau Fellisch) ist erforderlich!
Die Beratung ist kostenfrei!



Bürgerberatung

Branchenwachstum ermöglicht Halbierung der Solarstromförderung seit 2008



*Prognose Bundesumweltministerium
**Voraussichtliche Absenkung der Vergütungssätze zum 1.7.2012
Quellen: BSW-Solar, Bundesumweltministerium, Bundesnetzagentur
www.solarwirtschaft.de